

Ergoldsbacher **Hohlfalz SL**

Technische Daten

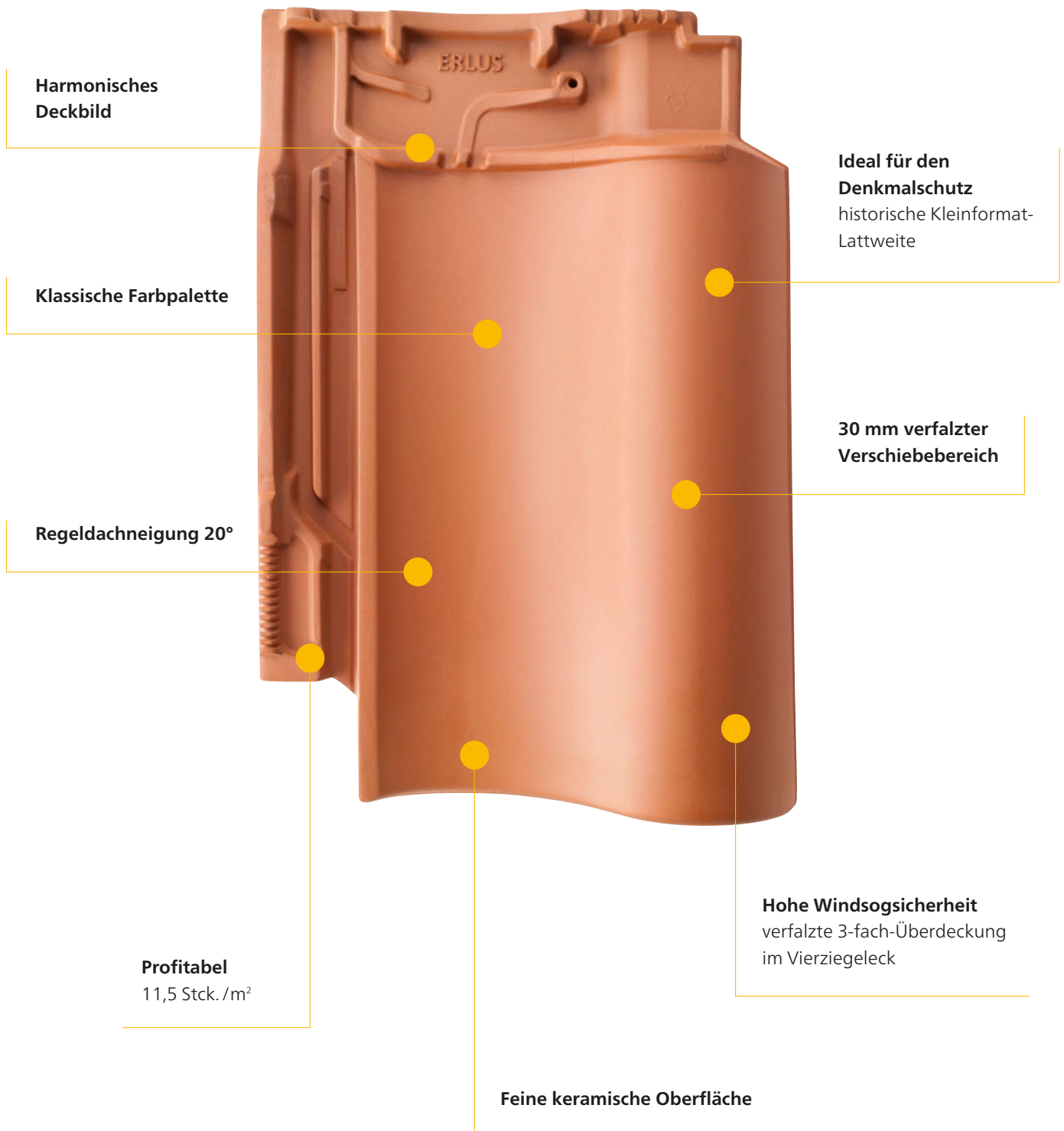
PRODUKTBLATT

ERLUS 

Qualität aus Deutschland

Der Ergoldsbacher Hohlfalz SL – seine sanft geformte Welle zeichnet ein attraktives Deckbild

Die außergewöhnliche feine Oberfläche und die sanft geformte Welle des Ergoldsbacher Hohlfalz SL sorgen für ein zeitlos attraktives Deckbild. Er passt sich der Dacharchitektur gut an, ohne den Charakter des Hauses zu verändern – ein entscheidendes Argument für den Denkmalschutz. Obendrein hat der universelle Dachziegel eine verfalzte 3-fach-Überdeckung im Vierziegeleck, damit hält er Regen und Sturm besonders gut Stand.

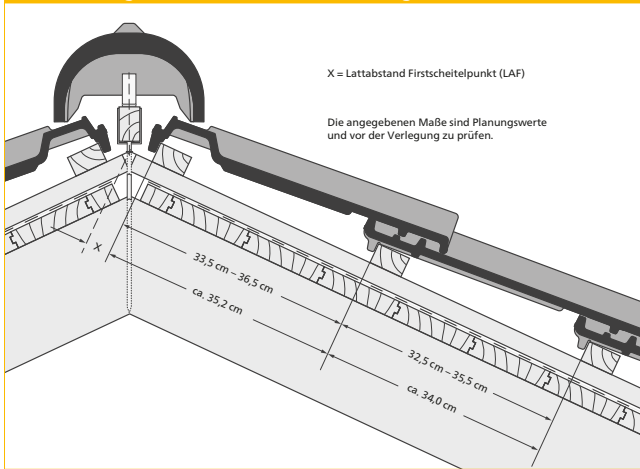




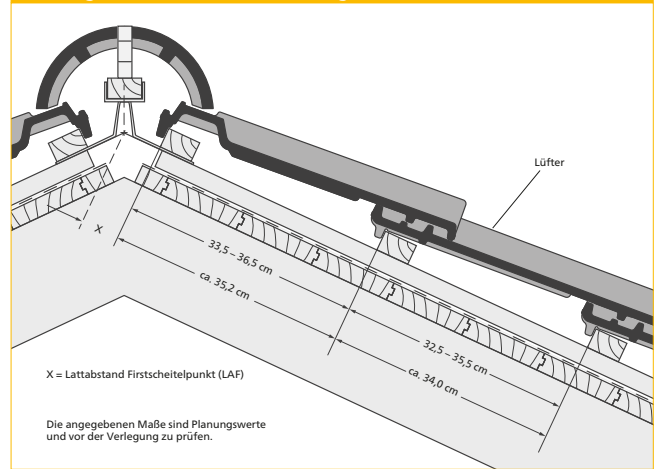
Technische Daten

Größe:	ca. 31,0 x 46,5 cm
Lattweite:	ca. 32,5 – 35,5 cm
Mittlere Deckbreite:	ca. 24,4 cm
Bedarf je m ² :	ab 11,5 Stück
Gewicht je Stück:	ca. 4,8 kg
Gewicht nach DIN 1055 einschl. Lattung:	ca. 0,55 kN/m ²
Realgewicht ohne Lattung:	ca. 55,0 – 60,0 kg/m ²
Paletteninhalt:	192 Stück
Palettengewicht:	ca. 980 kg
Bündelgröße:	4 Stück
Hagelwiderstandsklasse (HWK):	4
Lattweitengruppe:	34,0 cm

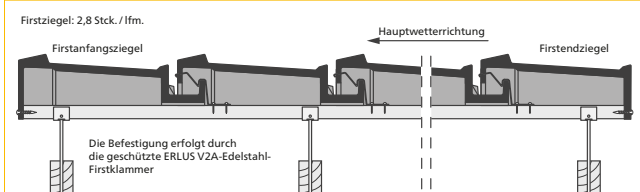
Firstlüfterziegel Nr. 19 Lü mit Firstanschlussziegeln



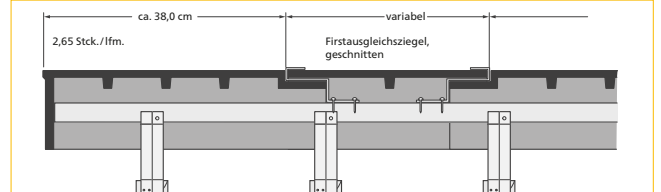
Firstziegel Nr. 15 mit Firstanschlussziegeln



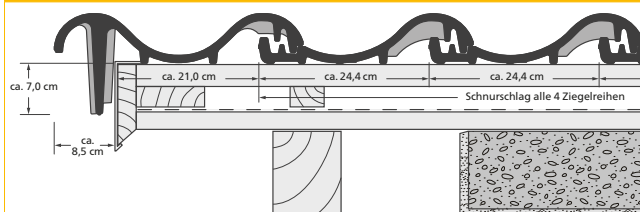
Firstlüfterziegel Nr. 19 Lü



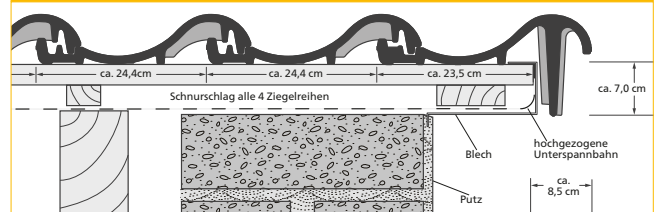
Firstziegel Nr. 15



Linker Ortgang*



Rechter Ortgang*



* Bei flacher Dachneigung ist das Verschraubungsloch im Ortgang dauerelastisch (z. B. mit Spenglerschrauben) abzudichten.

Maßangaben für Ausführung mit

X-Maß LAF in mm	Firstanschlussziegeln ¹⁾												Flächenziegeln ²⁾											
	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60		
Dachneigung in °	70	70	60	60	55	55	50	50	40 ²⁾	55 ²⁾	80	75	75	70	60	60	55	55	55	55	45	45		
Firstziegel Nr. 15	70	70	60	60	55	50	50	50	40 ²⁾	50 ²⁾	55 ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Firstziegel Nr. 18	70	65	60	50	45	40	40	30	25	30	20	75	75	75	60	55	55	50	45	45	40	40		
Firstziegel Nr. 19 Lü	50	45	40	40	30	30	30	30	30 ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Firstziegel Nr. 21	60	60	45	45	40	40	30	30	25	30	20	75	70	70	60	55	50	45	45	40	35	35		

1) ohne Alu-First- und Gratlüfterband 2) mit Alu-First- und Gratlüfterband

Zuordnung von Zusatzmaßnahmen für den Ergoldsbacher Hohlfalz SL

Regeldachneigung 20°, Mindestdachneigung 10°, entsprechend dem Stand der Technik

(in Anlehnung an das ZVDH-Merkblatt Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen und den Grundregeln des DDH)

Mehr zum Thema „geeignete regensichernde Zusatzmaßnahmen“ finden Sie in unserer technischen Information für Planer und Verarbeiter

Erhöhte Anforderungen können sich ergeben durch

Nutzung: Dachgeschoss, insbesondere zu Wohnzwecken
(= zwei erhöhte Anforderungen)

Konstruktion: besondere Dachformen (z. B. Schmetterlingsdächer), große Sparrenlängen (größer als 10 m), stark gegliederte Dachformen (z. B. durch Kehlen, Gauben etc.)

Klimatische Verhältnisse: exponierte Lage, extreme Standorte, schneereiche Gebiete, windreiche Gebiete

Technische Anlagen: Auf- oder Indachsysteme, Klimageräte, Antennenanlagen, Laufanlagen, Belichtungs-, Schneefangsysteme, etc.

Klassen

Klasse 1: wasserdichtes Unterdach (1.1.)

Klasse 2: regensicheres Unterdach (1.2.)

Klasse 3: naht- und perforationsgesicherte Unterdeckung (2.1.)
naht- und perforationsgesicherte Unterspannung (3.1.)

Klasse 4: verschweißte/verklebte Unterdeckung (2.2.)
überdeckte Unterdeckung aus Bitumenbahnen (2.3.)
nahtgesicherte Unterspannung (3.2.)

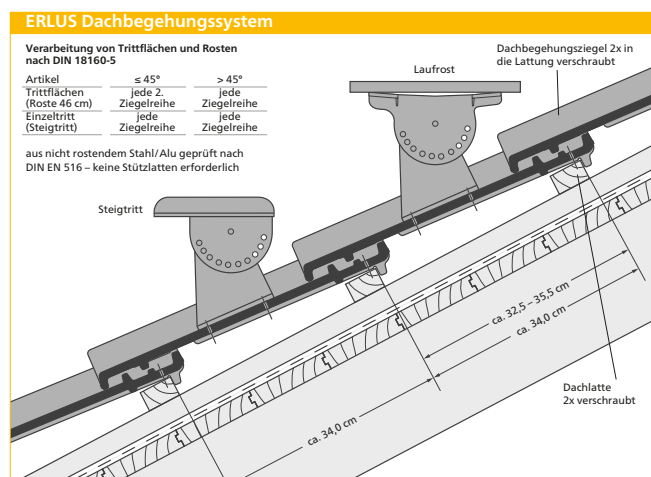
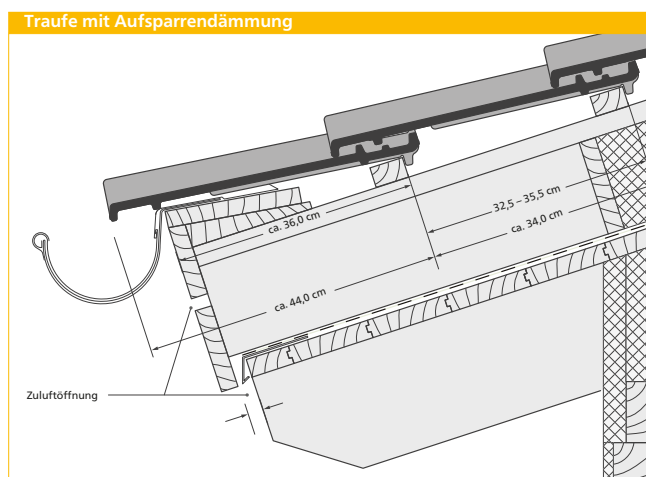
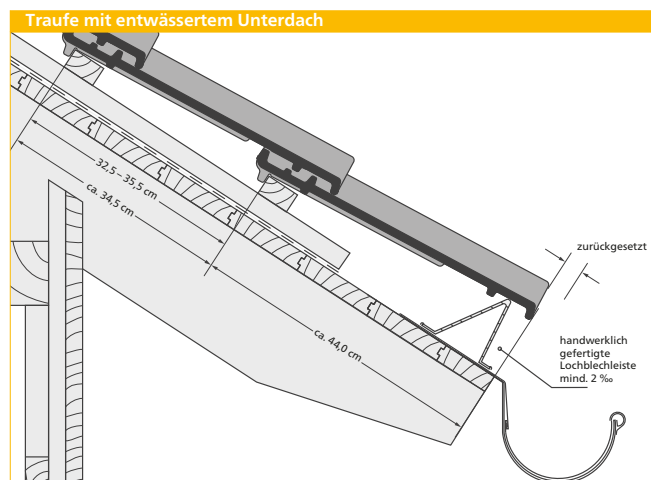
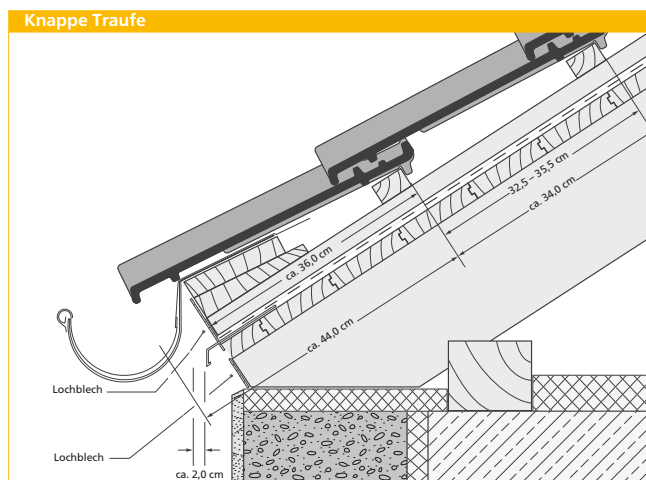
Klasse 5: überlappt/verfalzte Unterdeckung (2.4.)

Klasse 6: Unterspannung (3.3.)

Übersicht weitere erhöhte Anforderungen

Dachneigung	keine weitere erh. Anf. *	eine weitere erh. Anf. *	zwei weitere erh. Anf. *	drei weitere erh. Anf. *
≥ 20°	Klasse 6	Klasse 6	Klasse 5	Klasse 4
von < 20° bis ≥ 16°	Klasse 4	Klasse 4	Klasse 3	Klasse 3
von < 16° bis ≥ 12°	Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3	Klasse 3*
von < 12° bis ≥ 10°	Klasse 2	Klasse 2	Klasse 1	Klasse 1

* Die in der Tabelle genannten Zusatzmaßnahmen sind Mindestmaßnahmen unter Berücksichtigung der Tabelle 1 des Merkblattes „Unterdächer, Unterdeckungen, Unterspannungen“. Unterdeckplatten sind gemäß der Klassifizierung im Merkblatt für „Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen“ zuzuordnen. Erhöhte Anforderungen bilden Kategorien gemäß Kapitel 1.1.3. Weitere erhöhte Anforderungen können sich aus der Gewichtung innerhalb einer Kategorie gemäß 1.1.3. ergeben. Z. B. können klimatische Verhältnisse mehrere erhöhte Anforderungen ergeben. Nur zulässig, wenn ein Nachweis hinsichtlich der Funktionssicherheit der verwendeten Produkte einschließlich des Zubehörs (Dichtbänder oder Dichtungsmassen unter Konterlatten, Klebänder, vorkonfektionierte Nahtsicherung) im Rahmen einer Schlagregenprüfung sowie eines 24-stündigen Beregnungstests bei einer Dachneigung von 15° herstellerseitig erfolgt ist. Andernfalls ist die nächsthöhere Klasse zu wählen. Herstellerseitige Einschränkungen sind zu berücksichtigen. Hinweise zur Perforations-sicherung sind dem Produktdatenblatt zu entnehmen. Sie können in den Klassen 3 bis 6 verwendet werden.



Die Zeichnungen sind nicht maßstäblich abgebildet. CAD-Zeichnungen im Maßstab erhalten Sie zum Downloaden unter www.erlus.com. ERLUS empfiehlt den Einsatz eines Traufbleches.



Naturrot



Rot



Schwarz Matt



Saphirschwarz

Der **Ergoldsbacher Hohlfalz SL** übertrifft, wie alle Ergoldsbacher Tondachziegel, die in der Dachziegelnorm DIN EN 1304 geforderten Güteeigenschaften. Ergoldsbacher Dachziegel sind ein natürlicher Baustoff, was auch daran zu erkennen ist, dass sich die einzelnen Ziegel in Farbnuancen voneinander unterscheiden.

Da in verschiedenen europäischen Ländern unterschiedliche Regelwerke und handwerkliche Verarbeitungstraditionen vorherrschen, haben unsere Herstellervorschriften Vorrang. Zusatzmaßnahmen zur Windsogsicherung sollten generell gemäß den jeweils gültigen Regeln ausgeführt werden.

Die angegebenen Größen und Gewichte sind Normalwerte. Durch Wechsel im Rohmaterial und unterschiedliches Schwindverhalten sind Maßabweichungen nicht immer vermeidbar. Es ist deshalb zweckmäßig, vor der Verarbeitung der Ziegel an der Baustelle die Deckmaße zu prüfen.

Gelegentliche Lädierungen sind produktions- und transportbedingt und beeinträchtigen nicht die Qualität der Dachziegel.



Standardziegel



Ortgangziegel links



Ortgangziegel rechts



Doppelwulstziegel 1)



Firstanschlussziegel



Firstanschluss-Ortgangziegel links



Firstanschluss-Ortgangziegel rechts



Lüftungsziegel 2)



Walmkappe F15



Walmkappe F18



Firstziegel Nr. 15



Firstlüfterziegel Nr. 15 Lü 3)



Firstziegel Nr. 18



Firstlüfterziegel mit Nase Nr. 19 Lü 3)



Firstziegel Nr. 21



Alu-Sanitärlüfter 4) 5)



Alu-Durchführungsziegel f. Solaranlagen 5)



Alu-Solarträger 5)



Alu-Antennenhaube 5)

- 1) Deckbreite ca. 29,5 cm
 2) Lüftungsquerschnitt 25 cm²
 3) empfohlen für die vollkeramische Lüftung bis 10 m Sparrenlänge
 4) ø 125 mm, Lüftungsquerschnitt 122 cm²
 5) mit Grundplatte

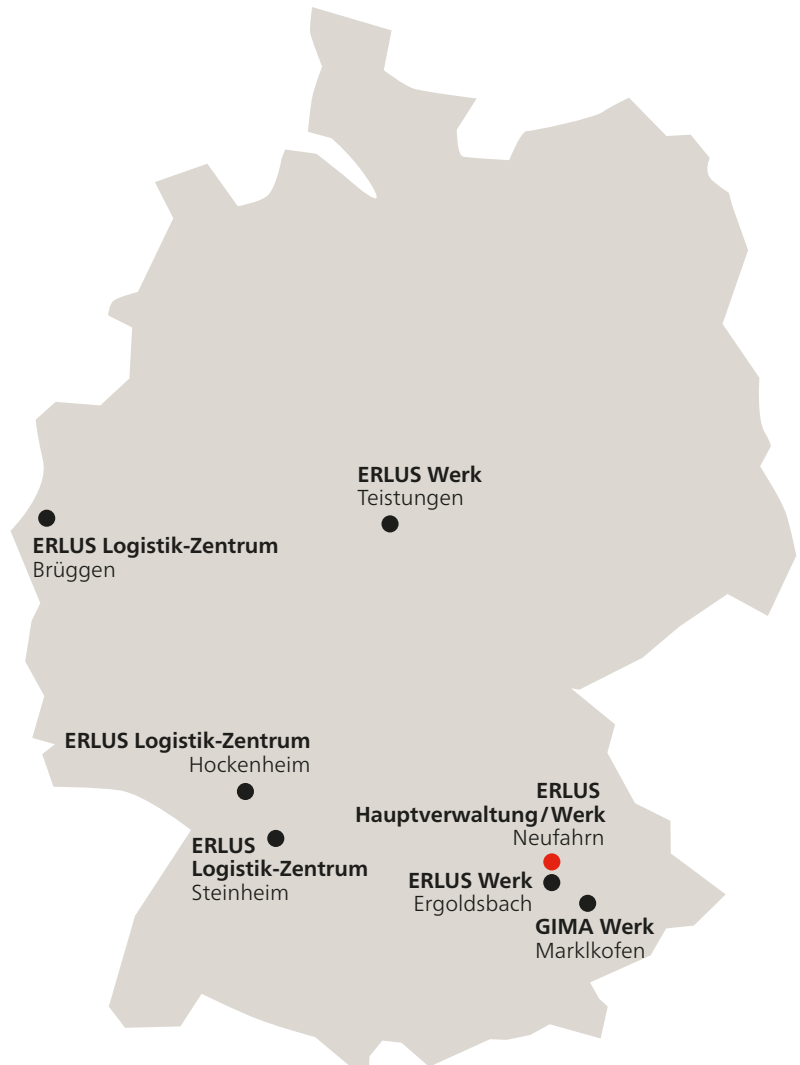
Außerdem sind erhältlich:

- ERLUS Dachbegehungssystem aus Aluminium, pulverbeschichtet
- ERLUS Schneefangsystem aus Aluminium, pulverbeschichtet
- Thermenadapter aus Keramik
- ERLUS Universal Sturmklammern nach DIN EN 14437
- Firstklammern, etc.

Das gesamte Sortiment finden Sie in unserem ERLOTON® Systemzubehör-Prospekt!

ERLUS AG

Hauptstraße 106
84088 Neufahrn/NB
T 08773 18-0
F 08773 18 49 113
info@erlus.com
www.erlus.com



Modell- und Farbänderungen vorbehalten. Originalgetreue Farbwiedergabe kann im Druck nicht garantiert werden. **Dieser Prospekt entspricht dem Stand November 2016.**

Urheberrechtshinweis © ERLUS AG 2016. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.